INFOBLATT

Gemeindeschulen Vaduz

Schuljahr 2018/2019 · September 2018

Primarschule Äule

Primarschule Ebenholz

Tagesschule Vaduz

Kindergarten Bartlegrosch

Kindergarten Ebenholz

Kindergarten Haberfeld

Kindergarten Schwefel

In diesem Heft

Begrüssung zum Schulanfang	*2*	*Deutschschweizer Basisschrift*	*13*
Stellvertretende Schulleitung	*4*	*Mathwelt in der Tagesschule*	*14*
Informationen zum Schulanfang	*5*	*„Wir spielen Deutsch“*	*15*
Termine	*6*	*Spielkiste*	*16*
Neue Lehrpersonen	*9*	*Elternrat*	*17*
Flüchtlingskinder	*12*	*Zum Schluss*	*18*

VADUZ

Begrüssung am Schulanfang

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Das Schuljahr 18/19 hat nach einem wunderbaren Sommer wieder gestartet. Wir haben viel Energie und Kraft gesammelt und freuen uns auf die Arbeit mit Ihren Kindern, auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und auf ein gutes Schuljahr.

Seit diesem Schuljahr haben wir an den Gemeindeschulen Vaduz eine neue Schulleiterstellvertretung. Diese Aufgabe hat Herr Filipe Fernandes übernommen. An dieser Stelle auch ein herzliches Danke an Frau Conny Büchel für die geleistete Arbeit.

Auch in diesem Schuljahr liegen einige wichtige Schulentwicklungsthemen vor uns:

Wesentliche Punkte im Bereich Schulentwicklung:

- ◊ Liechtensteiner Lehrplan (LiLe)
- ◊ Einführung der Basisschrift
- ◊ Vaduzer Modell - gemeinsam in die 1. Klasse
- ◊ Flüchtlingskonzept - IK-DaZ
- ◊ Sanierung PS Ebenholz und Neubau Tagesschule Vaduz
- ◊ Schwerpunktthema: Schülerbeurteilung

Liechtensteiner Lehrplan

Im Schuljahr 19/20 wird der neue Liechtensteiner Lehrplan (LiLe) an allen Schulen in Liechtenstein umgesetzt. Grundlage für diesen Lehrplan ist der Lehrplan 21 aus der Schweiz. In einer intensiven Arbeitsphase wurde der Lehrplan 21 auf die Bedingungen in Liechtenstein angepasst. In drei Hearingphasen wurden die Lehrpersonen in diesen Prozess einbezogen. Inzwischen haben die Gemeindeschulen Vaduz auf das neue Lehrmittel Mathematik umgestellt. Dieses ist mit dem Lehrplan 21 konform. Hierzu wurde eine schulinterne Weiterbildung durchgeführt. Ebenso haben wir einen Kurs zur Basisschrift absolviert. Schon in diesem Schuljahr 18/19 werden wir die 1. und 2. Klassen in dieser neuen Schulschrift unterrichten. Genauere Informationen dazu erhalten Sie noch in diesem Infoblatt auf Seite 13.

Die Tagesschule Vaduz hat sich für das Lehrmittel Mathwelt entschieden. Dieses eignet sich besonders für das altersdurchmischte Lernen und ist ebenfalls lehrplankonform.

In diesem Schuljahr werden nun die Lehrpersonen über sogenannte Vorbereitungstage auf den neuen Lehrplan eingestimmt. Weiters wird es in diesem Jahr noch gesetzliche und formelle Anpassungen geben. Im Schuljahr 19/20 ist es dann aber soweit. In einer 4-jährigen Einführungsphase wird der Lehrplan LiLe vom Kindergarten bis zur 9. Klasse umgesetzt.

Die Stundentafel wird sich für die Kinder nicht wesentlich verändern. Nur der Bereich Informatik wird auf allen Stufen und Klassen einen grösseren Stellenwert erhalten. Über die genaue Stundentafel gibt es jedoch noch keine definitiven Beschlüsse. Gerne werden wir Sie auch weiterhin über die nächsten Schritte informieren.

Schülerbeurteilung

Im Zusammenhang mit dem neuen Lehrplan werden wir uns auch dem Thema Schülerbeurteilung widmen und diese überarbeiten.

Leitbild - Gemeindeschulen Vaduz

In diesem Schuljahr 18/19 möchten wir uns mit unserem Leitbild auseinandersetzen. Hierzu werden wir uns mit dem Organisationsentwickler Herrn Robert Büchel-Thalmaier in einen intensiven Schulentwicklungsprozess begeben. Ziel dieser Arbeit ist es, ein gemeinsames Leitbild aller Primarschulen, der Kindergärten und der Tagesschule zu entwickeln. Vor allem geht es hier um eine Wertediskussion und um Grundhaltungen, welche wir unserem pädagogischen Handeln zugrunde legen wollen.

Vaduzer Modell

In diesem Zusammenhang steht auch die Auseinandersetzung mit dem Vaduzer Modell. Auch hier wollen wir uns pädagogisch weiterentwickeln. Da nun alle Schulstufen an der Primarschule Ebenholz und die 1. und 2. Klassen der Primarschule Äule an diesem Schuleingangsmodell mitarbeiten, werden wir zu diesem Thema ebenfalls vertiefte Diskussionen führen. Es geht hier, wie beim Leitbild, um Grundhaltungen und um eine pädagogische Weiterentwicklung.

Frühe Förderung

Auch im Schuljahr 18/19 werden wir unser Angebot der „Spielkiste“ für alle Dreijährigen wieder anbieten. Ab Februar 2019 findet dann für alle dreijährigen Kinder und ihre Eltern, die nicht die Muttersprache Deutsch haben, der Kurs „Wir spielen Deutsch“ statt.

Flüchtlingskinder

Ab dem Schuljahr 18/19 werden Flüchtlingskinder, die aus einem sicheren Herkunftsland stammen, zuerst dem Deutschintensivkurs (IK-DaZ) zugeteilt. Neu ist hier, dass auch Kinder vom 1. und 2. Kindergarten und der 1./2. Klasse der Primarschule intensiv Deutsch lernen, bevor sie in die Kindergärten oder Schule integriert werden.

Schulbau Ebenholz

Im April 2019 sollte der Schulbau im Ebenholz fertiggestellt sein. In den Frühlingsferien werden die Primarschule Ebenholz und die Tagesschule Vaduz umziehen. Weitere Informationen dazu werden folgen.

Begrüssung am Schulanfang

Homepage

Unter der Domain www.gemeindeschulen-vaduz.li finden Sie aktuelle Informationen, wichtige Formulare, Fotos zu Anlässen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2018/2019 mit Ihrem Kind/Ihren Kindern und Ihnen.

Mit freundlichen Grüssen

Dietmar Fesenmeier, Schulleitung

Gemeindeschulen Vaduz

Zahlen und Fakten der Gemeindeschulen Vaduz

Schule	Total	Mädchen	Buben
Primarschule Äule	98	43	55
Tagesschule	30	12	18
Primarschule Ebenholz	90	36	54
Kindergärten	91	43	48
IK DaZ	4	2	2
alle	**313**	**134**	**179**

Stellvertretende Schulleitung

Kleiner Steckbrief

Name: Filipe Da Silva Fernandes
Lehrer seit: August 2012
Funktion: Klassenlehrer / Stellv. Schulleitung
Hobbys: Singen, Fahrrad fahren, Fitness, Technik

Vorstellung

Mein Name ist Filipe Da Silva Fernandes und ich wohne hier in Vaduz. Im Jahre 2009 habe ich meine Ausbildung zum Primarschullehrer an der Pädagogischen Hochschule begonnen und im Jahre 2012 abgeschlossen. Erfreulicherweise erhielt ich sofort eine Stelle an den Gemeindeschulen Vaduz, wo ich seither unterrichte.

Ich bin gerne in Vaduz und bin auch für mein Leben gerne Klassenlehrer. Die Arbeit mit den Kindern erfüllt mich sehr, vor allem der Bereich der Persönlichkeitsentwicklung. Ich möchte sie nicht nur auf die weiterführenden Schulen und die Arbeitswelt vorbereiten, sondern auch auf das Leben. Noch heute ist Primarschullehrer mein Traumberuf.

Über die Jahre habe ich immer wieder zusätzliche Aufgaben im Schulbereich übernommen, wie zum Beispiel die Aufgabe als Medienkoordinator an den Gemeindeschulen Vaduz. Das Thema „Schulentwicklung“ hat mich immer wieder angesprochen.

Aus diesem Grund habe ich die Stelle als Schulleiter-Stellvertreter angenommen. So kann ich weiterhin eine Klasse unterrichten, aber gleichzeitig auch für die Schule, die Lehrpersonen und die Eltern arbeiten. Mein Ziel ist es, dass meine Arbeit einen Mehrwert für die Gemeindeschulen Vaduz hat, und alle beteiligten Personen weiter bringt.

Ich freue mich schon sehr auf diese Herausforderung, welche jetzt ab diesem Schuljahr beginnt.

Aufgaben

In diesem Schuljahr 2018 / 2019 bin ich für folgende Bereiche der Schule zuständig:

- ◊ Besondere schulische Massnahmen
- ◊ Elternmitwirkung (Elternrat)
- ◊ Öffentlichkeitsarbeit
- ◊ Versch. Organisationsaufgaben
- ◊ Versch. Projekte
- ◊ Medienkoordinator

Ich freue mich Ihnen zu begegnen und mit Ihnen zusammenzuarbeiten.

Freundliche Grüsse

Filipe Da Silva Fernandes

Es gibt nur zwei Tage im Jahr, an denen man nichts tun kann. Der eine ist Gestern, der andere Morgen. Dies bedeutet, dass heute der richtige Tag zum Lieben, Glauben und in erster Linie zum Leben ist.

Erkrankung

Abmeldungen sollen telefonisch am Morgen von 07.30 Uhr bis 07.50 Uhr beim Sekretariat (265 50 80) gemeldet werden. Bei längerer Erkrankung die Kinder bitte täglich abmelden oder die voraussichtliche Dauer angeben. Wir bitten darum, dass kranke Kinder (Fieber,…) nicht in die Schule geschickt werden. Ab dem vierten Tag sollte der Klassenlehrperson ein ärztliches Attest gebracht werden.

Dispens

Ein Dispensgesuch muss mindestens eine Woche im Voraus bei der Klassenlehrperson eingereicht werden. Das Formular ist bei der Klassenlehrperson oder auf unserer Homepage erhältlich.

Arztbesuch

Im Regelfall soll ein Arztbesuch ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Falls nach einem Unfall an der Schule oder auf dem Schulweg Kinder ärztlich behandelt wurden, muss sofort eine Meldung beim Sekretariat gemacht werden.

Scooter und Fahrrad

Die Benutzung eines Scooters empfehlen wir erst ab der 2. Klasse nach der Scooterschulung. Die Benutzung eines Fahrrades ist gesetzlich ab dem Vollenden des siebten Lebensjahrs erlaubt, wobei Sie als Eltern entscheiden müssen, ob Sie ihr Kind als fahrtüchtig einstufen.

Aufsichtspflicht

Immer wieder kommt es vor, dass manche Schülerinnen und Schüler schon sehr früh zur Schule kommen. Wir möchten darauf hinweisen, dass jeweils am Morgen und am Nachmittag fünf Minuten vor Unterrichtsbeginn die Aufsicht der Kinder von den Lehrpersonen übernommen wird. Am Unterrichtsende endet auch die Aufsichtspflicht mit dem Verlassen der Schule. Die Unterrichtszeiten entnehmen Sie dem Stundenplan Ihres Kindes.

Zu allen anderen Zeiten tragen die Eltern die Verantwortung für Ihre Kinder und die Schule kann für Vorkommnisse keine Haftung übernehmen.

Weiters möchten wir noch darauf hinweisen, dass die Schülerunfallversicherung nur Risiken auf dem direkten Schulweg deckt. Wir bitten Sie, die Kinder nicht zu früh zur Schule zu schicken.

Kopfläuse

Am Schulanfang führen wir routinemässig die Lauskontrollen durch. Leider kommt es hin und wieder vor, dass in der Schule oder im Kindergarten bei einzelnen Kindern Kopfläuse festgestellt werden. Auch Ihr Kind könnte davon betroffen sein. Lausbefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt häufig vor. Auch tägliches Haare waschen schützt nicht vor einem Befall. Die Übertragung erfolgt nur durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt, in seltenen Fällen durch eine ausgetauschte Kopfbedeckung, ausgetauschte Haarkämme oder andere persönliche Gegenstände. Springen oder fliegen können Läuse nicht. Eine Ansteckung durch Haustiere ist nicht möglich. Auch eine Übertragung über Wasser (Schwimmbad) ist nicht möglich.

Helfen Sie mit, die Ausbreitung der Kopfläuse zu verhindern. Kontrollieren Sie Ihr Kind regelmässig. Je früher ein Befall mit Läusen entdeckt wird, desto einfacher ist er zu behandeln. Wenn Sie bei Ihrem Kind Kopfläuse entdecken, setzen Sie sich bitte mit der Klassenlehrperson oder einer der nachstehend genannten Personen in Verbindung:

Florin Kofler, Hauswart, Primarschule Ebenholz, Vaduz
Natel: 793 78 29

Irene Ospelt
Tel: 232 44 08

Priska Risch-Amann
Tel: 232 99 91

Termine

August 2018

PS + KG	20.08.	Start ins neue Schuljahr
PS	27.08.	Aktion Schulanfang, sicherer Schulweg
PS + KG	20.08—25.09	Elternabende der einzelnen Klassen

September 2018

PS + KG	20.08—25.09	Elternabende der einzelnen Klassen
PS	04.09.	Start freiwilliger Schulsport Äule
PS	07.09.	Start freiwilliger Schulsport Ebenholz
KG + PS	10.09.—14.09.	Lausaktion
KG	17.09.—21.09.	Zu Fuss in den Kindergarten
PS	11.09.	Scooterschulung 2. Klassen
PS + KG	15.09.	Spiel- und Sporttag der Gemeinde Vaduz
PS	25.09.—26.09.	Depotbesuch Feuerwehr 1. Klassen
PS	26.09.	Pausenmilchtag
KG	27.09.	Herbstwanderung
PS + KG	24.09.—05.10.	Evakuierungsübungen GSV

Oktober 2018

PS + KG	24.09.—05.10.	Evakuierungsübungen GSV
PS	24.09.—05.10.	Löschübungen 5. Klassen
PS + KG	01.10.	1. Elternratssitzung
PS + KG	06.10.—21.10.	Schulferien

November 2018

PS + KG	01.11.	Feiertag, schulfrei (Allerheiligen)
KG	04.11.—30.11.	Verkehrsinstruktion: Markus Ott
KG	12.11.	Laternenfest
KG	19.11.—25.11.	Reihenuntersuchung Logopädie

Termine

Dezember 2018

PS	**03.12.—21.12.**	Angebot für Elterngespräche 5. Klassen
PS	**04.12.**	Rorate, St. Josef
KG	**04.12.—08.12.**	Besuch vom Nikolaus
PS	**06.12.**	Rorate, St. Florin
PS + KG	**22.12.—06.01.**	Schulferien

Januar 2019

PS	**03.01—06.01**	Sternsingen 5. Klassen
PS	**14./16./18.01.**	Teewoche Schulhaus Ebenholz + Äule
PS	**14.01.—18.01.**	Winterlager Äule + Tagesschule
KG	**14.01.**	Elternabend Übertritt KG—PS
KG	**07.01.—10.02.**	Elterngespräche 2. KG
PS	**07.01.—10.02.**	Beurteilungsgespräche 1.—4. Klassen

Februar 2019

KG	**07.01.—10.02.**	Elterngespräche 2. KG
PS	**07.01.—10.02.**	Beurteilungsgespräche 1.—4. Klassen
PS + KG	**02.02.**	*Semesterwechsel*
PS + KG	**28.02.**	„Törmleguger“ spielen für die GSV

März 2019

PS + KG	**02.03—10.03**	Schulferien
KG	**11.03.—29.03.**	Elterngespräche 1. KG
PS	**11.03.—29.03.**	Zuweisungsgespräche 5. Klassen
PS	**11.03.—29.03.**	Untersuchungen Back Academy 1.+3. Kl.
PS + KG	**19.03**	Feiertag, schulfrei (Hl. Josef)
PS	**26.03—27.03**	Besuchstage im Schulhaus Ebenholz
PS	**27.03.—28.03**	Besuchstage im Schulhaus Äule

Termine

April 2019

PS	06.04.	VCL-Kurs „Sicher im Sattel“
PS	10.04.	Velocheck Schulhaus Ebenholz
PS	17.04	Velocheck Schulhaus Äule
PS + KG	18.04.—05.05	Schulferien

Mai 2019

PS	03./05./07.05.	Saftwoche Schulhaus Ebenholz + Äule
PS + KG	06.05.	2. Elternratssitzung
PS	19.05.	Erstkommunion, 2. Klassen
PS	29.05.	Bittprozession aufs Schloss
PS + KG	30.05.—31.05.	verlängertes Wochenende, (Auffahrt)

Juni 2019

PS	03.06.—30.06.	Beurteilungsgespräche 1. – 4. Klassen
PS + KG	03.06.—30.06.	Schulausflüge der einzelnen Klassen
KG	03.06.—30.06.	Abschlussfeste
KG	04.06.	Besuch der neuen Kindergartenkinder
KG	05.06.	Schulbesuch der angehenden 1. Klässler
KG	06.06.	Elternabend neu eintretenden KG-Kinder
PS	08.06.	Firmung 5. Klasse
PS + KG	10.06	Pfingstmontag, schulfrei
PS	11.06.—14.06.	Wanderlager Ebenholz
PS + KG	20.06.—21.06.	verlängertes Wochenende (Fronleichnam)
PS	28.06.	Schulfest PS Ebenholz und PS Äule

Juli 2019

PS + KG	01.07.—05.07.	Ausgabe der Schülerzeitung
PS	05.07.	Schlussfeier, Verabschiedung 5. Klasse
PS + KG	06.07.—18.08	Schulferien

Neue Lehrpersonen

Kleiner Steckbrief

Name: Patricia Zett
Lehrerin seit: August 2018
Funktion: Ergänzungslehrerin
Hobbys: Wandern, Fitness, Musizieren, Kochen/Backen

Kleiner Steckbrief

Name: Eva-Maria Chiaravalloti
Lehrerin seit: August 2007
Funktion: Kindergärtnerin
Hobbys: Spazieren, Klavierspielen, Kochen

Kleiner Steckbrief

Name: Monika Werder-Ritter
Lehrerin seit: August 1985
Funktion: Schulische Heilpädagogin
Hobbys: Lesen, Spazieren, Musik hören

Kleiner Steckbrief

Name: Thomas Seger
Lehrer seit: August 2008
Funktion: Schwimmlehrer
Hobbys: Velo fahren, Joggen, Natur geniessen

Neue Lehrpersonen

Kleiner Steckbrief

Name: Nadine Gstöhl
Lehrerin seit: August 2007
Funktion: Klassenlehrerin
Hobbys: Musizieren, Gärtnern, Brettspiele spielen

Kleiner Steckbrief

Name: Tom Kelm
Assistenz seit: August 2018
Funktion: Klassenassistenz
Hobbys: Wandern, Kochen, Fussball

Kleiner Steckbrief

Name: Nicole Ospelt
Assistenz seit: August 2018
Funktion: Klassenassistenz
Hobbys: Reisen, Wandern, Lesen

Kleiner Steckbrief

Name: Nadine Hanselmann
Lehrerin seit: August 2006
Funktion: Ergänzungslehrerin
Hobbys: Lesen, Wandern, Velo fahren, Ski fahren

Neue Lehrpersonen

Kleiner Steckbrief

Name: Ramona Dietrich
Lehrerin seit: August 2018
Funktion: Schwimmlehrerin
Hobbys: Schwimmen, Volleyball, Fahrrad fahren

Gibst du einem Mann einen Fisch, nährt er sich einmal. Lehrst du ihm das Fischen, nährt er sich sein ganzes Leben.

FLÜCHTLINGSKINDER

Wie in ganz Europa wurden auch in Liechtenstein zunehmend Asylanträge gestellt. In den vergangenen Schuljahren mussten an den Gemeindeschulen Vaduz immer mehr Flüchtlingskinder integriert werden. Da sich das Flüchtlingsheim in Vaduz befindet, wurden alle Flüchtlingskinder den Kindergärten und den Primarschulen Vaduz zugeteilt. Diese Kinder müssten auf Grund ihrer Schulpflicht innerhalb eines Monates beschult werden. Kindergartenkinder und Kinder der 1. Klasse wurden sofort aufgenommen. Kinder ab der 2. Klasse konnten einen Intensivkurs in Deutsch in Triesen absolvieren. Anschliessend wurden sie in die Gemeindeschulen Vaduz integriert.

Mit dieser Situation kamen die Kindergärten und die 1. Klassen der Gemeindeschulen Vaduz zunehmend an ihre Grenzen. In einer Arbeitsgruppe wurde die Problematik diskutiert und ein Konzept erstellt. In einer gemeinsamen Sitzung mit dem Schulamt wurde ein Antrag an die Regierungsrätin Dominique Gantenbein gestellt.

Schon in diesem Schuljahr 18/19 konnten wir mit der Umsetzung des Konzeptes starten.

Dieses Konzept sieht folgendes vor

- Alle Kinder, die aus sicheren Herkunftsländern stammen oder deren definitiver Wohnsitz noch nicht klar ist, werden zuerst nicht in die Regelschule eingeschult, sondern in einer separaten altersdurchmischten Gruppe (Kindergarten 1 und 2 plus 1. und 2. Klasse Primarschule) unterrichtet.
- Sobald der Aufenthalt geklärt ist, können diese Kinder in die Gemeindeschulen in Liechtenstein eingegliedert werden.
- Inzwischen konnten zwei Lehrpersonen, Andrea Mündle und Kathrin Heeb, gefunden werden, die diese Kinder unterrichten.
- Der Standort für die Beschulung ist der KG-Aubündt, der in der Nähe des Flüchtlingsheimes liegt.

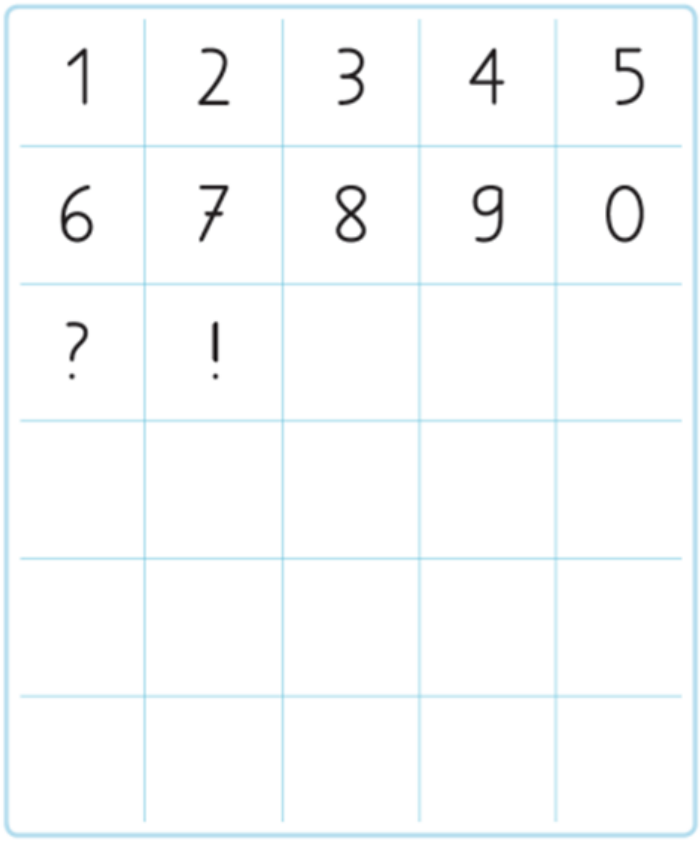
Die Flüchtlingskinder können so zuerst in der deutschen Sprache gefördert werden und sich an unsere Schulstrukturen gewöhnen, bevor sie eingegliedert werden.

Für unsere Schülerinnen und Schüler entsteht aber auch mehr Ruhe, da nicht ständig Kinder kommen und gehen. Teilweise war die Aufenthaltsdauer dieser Kinder nur wenige Tage bis Wochen. Oftmals waren sie von einem Tag auf den anderen wieder weg und es gab keine Gelegenheit, sich von ihnen zu verabschieden.

Die Gemeindeschulen Vaduz sind sehr froh darüber, dass eine schnelle und unbürokratische Entscheidung getroffen wurde.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Deutschschweizer Basisschrift



Im Schuljahr 18/19 starten die Gemeindeschulen Vaduz in den 1. und 2. Klassen mit der Basisschrift.

Die einzelnen Buchstaben dieser Schrift lernen die Kinder in der 1. Klasse schreiben. In der zweiten Klasse werden die Buchstabenformen vertieft und die Schreibbewegungen automatisiert, sodass die Buchstaben mit Schwung geschrieben werden können. Die Kinder schreiben bei den Kleinbuchstaben, die auf der Grundlinie enden, aus dem Schwung heraus eine Rundwende.

In der dritten Klasse werden ab dem Schuljahr 19/20 Buchstaben dort verbunden, wo es sich aus der Schreibbewegung ergibt. Im Unterricht werden die möglichen Verbindungen thematisiert und wichtige Verbindungen geübt.

Ziel ist es, dass das einzelne Kind eine zügige, leserliche individuelle Handschrift entwickelt. Zudem wird Wert darauf gelegt, dass sich das Kind beim Schreiben eine gesunde, entspannte Körper- und Stifthaltung angewöhnt.

Das Schreiben mit dem Füllfederhalter ist nicht mehr obligatorisch. Als Schreibgeräte neben dem Bleistift sollen ab der 3. Klasse auch dünne Filzstifte und Roller eingesetzt werden.

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen zur Basisschrift aus der Website www.basisschrift.ch.

Fun Fact: *Die Überschriften oben in diesem Infoblatt wurden mit der Basisschrift geschrieben.*

Mathwelt in der Tagesschule

Ein Lehrmittel für altersdurchmischte Klassen

Seit acht Jahren ist die Tagesschule nun ein fixer Bestandteil der Gemeindeschulen Vaduz. Als Ergänzung zur Regelschule und Tagesstrukturangeboten bietet die Tagesschule den Eltern eine ganztägige Betreuung vom Kindergarten bis zur Primarstufe am gleichen Standort an. An diesem gehen die Kinder sowohl zur Schule, nehmen dort das Mittagessen ein und werde nachmittags betreut.

Das Konzept der Tagesschule basiert auf „altersdurchmischtem Lernen“. Das heisst, es gibt nur zwei Klassen: In der Basisstufe sind sowohl die Kindergartenkinder, als auch die Erst– und Zweitklässler. In der Mittelstufe gehen gemeinsam die Dritt-, Viert– und Fünftklässler zur Schule.

Dass eine solche Unterrichtsstruktur andere Anforderungen an alle Beteiligten mit sich bringt, ist klar. Das Mathematik-Lehrmittel „Logisch“ läuft nun offiziell aus. Das Lehrmittel „Mathematik“ aus Zürich, welches an der Primarschule Äule und Ebenholz benutzt wird, passte auch nicht zur altersdurchmischten Klasse.

Aus diesem Grund suchten die Lehrpersonen der Tagesschule nach einem anderen Lehrmittel, welches besser zu ihrer Schulstruktur passt. Dabei haben sie das Lehrmittel „Mathwelt“ entdeckt. Nachdem sie sich dann intensiv mit dem Lehrmittel auseinandergesetzt hatten, entschieden sie sich dann definitiv dafür. Somit wird ab dem Schuljahr 2018 / 2019 in der Tagesschule offiziell mit dem Lehrmittel „Mathwelt“ gearbeitet.

Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse

Das Lehrmittel Mathwelt bietet Material vom Kindergarten bis hin zur 6. Klasse der Primarschule. Die Inhalte werden zwar zu anderen Zeiten als im Zürcher Mathematik-Lehrmittel behandelt, zum Schluss sind aber alle auf dem selben Wissensstand. Es wird in diesem Lehrmittel mehr auf entdeckendes und erforschendes Lernen wertgelegt, als auf mechanisches Automatisieren.

Das Lehrmittel ist an den Lehrplan 21 angepasst und wird somit auch für unseren Liechtensteiner Lehrplan (LiLe) geeignet sein.

Die Kinder arbeiten alle an den gleichen Heften und Büchern, je nach Alters– oder Kompetenzstufe aber an anderen Aufgaben. Somit eignet es sich gut zur Differenzierung. Ein Kind, welches grosse Stärken in Mathe hat, kann unter Umständen auch an Themen aus einer höheren Klasse arbeiten.

„Wir spielen Deutsch“

Bereits zum zweiten Mal bieten die Gemeindeschulen Vaduz, neben der Spielkiste, ein weiteres Angebot im Bereich der frühen Förderung an.

„Wir spielen Deutsch“ ist ein Eltern Kind Deutschkurs. Er erleichtert fremdsprachigen Kindern den Eintritt in den Kindergarten und bereitet die Eltern auf das liechtensteinische Schulsystem vor. Das Angebot richtet sich an drei- bis vierjährige Kinder und deren Eltern mit Migrationshintergrund.

Fremdsprachige erfahren in diesem Kurs Erfolgserlebnisse und erweitern ihren Wortschatz.

Der spielerische Umgang mit Sprache, die Freude am Lernen und die Integration stehen im Vordergrund. Das Kleinkindalter ist dazu die beste Zeit, denn in diesem Alter wird die Sprache fast mühelos und nebenbei erworben.

Alltagsbezogene Themen werden anhand von Geschichten, Liedern, Spielen und Versen vermittelt. Im Unterricht werden neben der Sprache verschiedene Fertigkeiten (basteln, bauen, teilen) und traditionelle Werte (Umgangsformen, Pünktlichkeit, Respekt) erlebt und gelernt. Freispiel und Gestalten ist für diese Altersgruppe besonders wichtig. Hierfür wird genügend Zeit eingeräumt. Die liechtensteinische Kultur und ihre Bräuche werden gemeinsam kennengelernt und gefeiert.

Im Kurs werden die Materialien des Vereins Neues Lernen verwendet. Neues Lernen unterrichtet handlungsorientiert, spielerisch und kommunikationsfördernd. In der Methode Neues Lernen stehen die Stärken der Lernenden, die unterschiedlichen Lernstile und die Schaffung einer positiven Lernatmosphäre im Zentrum. Das in Liechtenstein entwickelte Lernmaterial ermöglicht auch schon für die Kleinsten einen abwechslungsreichen Unterricht.

Der Kurs findet einmal wöchentlich unter der Leitung von Selma Langthaler (Primarlehrerin) und Belinda Ospelt (Spielgruppenleiterin) in der Primarschule Äule statt.

Beginn ist im 2. Semester. Die entsprechende Ausschreibung folgt im Januar 2019.

Neu wird auch in diesem Schuljahr die Spielkiste von diesen zwei Personen geleitet.

Spiel-kiste

Kostenlose Mach-mit-Nachmittage
für Kinder ab 3 Jahren
mit ihren Eltern

Die Spielkiste ist ein Projekt, welches in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vaduz und dem Schulamt entstanden ist.

Jeweils am **Mittwochnachmittag von 14.00 – 15.30 Uhr** werden wir miteinander sprechen, spielen, basteln, essen und singen. Von 15.30 – 16 Uhr besteht die Möglichkeit der individuellen Beratung für die Eltern während die Kinder betreut spielen können. Sie als Eltern bekommen während des gesamten Nachmittags einfache Ideen für die Förderung Zuhause und erhalten mit ihren Kindern einen Einblick in den Kindergartenalltag. Es werden jeweils fünf Nachmittage in den Kindergartenstandorten Schwefel, Bartlegrosch, Haberfeld und Ebenholz angeboten. Sie und ihr Kind können jeden Kindergartenstandort besuchen.

Das Angebot ist **kostenlos** und es ist **keine Anmeldung erforderlich.** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Schulleitung (psv.sekretariat@schulen.li).

KINDERGARTEN SCHWEFEL

Schwefelstrasse 15, Vaduz
T +423 / 232 68 67

05. September 2018
12. September 2018
19. September 2018
26. September 2018
03. Oktober 2018

KINDERGARTEN BARTLEGROSCH

Bartlegroschstrasse 31, Vaduz
T +423 / 232 41 39

24. Oktober 2018
31. Oktober 2018
07. November 2018
14. November 2018
21. November 2018

KINDERGARTEN HABERFELD

Weiherweg 15, Vaduz
T +423 / 232 35 42

28. November 2018
05. Dezember 2018
12. Dezember 2018
19. Dezember 2018
09. Januar 2019

KINDERGARTEN EBENHOLZ

Schimmelgasse 13, Vaduz
T +423 / 232 62 76

16. Januar 2019
23. Januar 2019
30. Januar 2019
06. Februar 2019
13. Februar 2019

DAUER:
14.00 – 15.30 Uhr gemeinsames Spiel
15.30 – 16 Uhr individuelle Beratung

WIR FREUEN UNS AUF WUNDERBARE SPIELKISTEN-NACHMITTAGE!

VADUZ

1 Jahr Elternrat an den Gemeindeschulen Vaduz

Mit Unterzeichnung der Zusammenarbeitsvereinbarung am 8.5.2017 zwischen den Gemeindeschulen Vaduz und dem Elternrat der Gemeindeschulen Vaduz, wurde die Zusammenarbeit von Eltern und Schule in der Gemeinde Vaduz neu organisiert. Die beiden ehemaligen Elternvereinigungen Ebenholz und Äule wurden aufgelöst und der Weg für eine neue Form der Elternmitwirkung frei gemacht. Der Elternrat der Gemeinde Vaduz wurde aus der Taufe gehoben und konnte mit seiner Arbeit beginnen.

Bevor es zu dieser Neugestaltung kommen konnte, haben sich die einzelnen Elternvereinigungen, die Schulleitung und Vertreter der Lehrerschaft über mehrere Monate hinweg zu intensiven Diskussionen und verschiedenen Workshops getroffen, um die Grundlagen der „Elternmitwirkung“ in der Gemeinde Vaduz festzulegen.

„Elternmitwirkung“ ist dem neugegründeten Elternrat der Gemeindeschulen Vaduz zufolge die Chance für Erziehende und Lehrer gemeinsam Verantwortung für die Bildung und Erziehung der Kinder zu übernehmen. Sie ist das Bindeglied zwischen Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung und fördert die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen. Dabei fördert sie den Erfahrungsaustausch zwischen den Eltern, zwischen Eltern und Schule und die Mitwirkung der Eltern an wesentlichen Themen, indem eine Feedbackkultur gepflegt wird. Sie schafft durch regelmäßige Kontakte, transparente Information und gemeinsames Tun gegenseitiges Verständnis, Respekt und Vertrauen und stellt das Wohl der Kinder ins Zentrum.

Der Elternrat bedankt sich bei der Schulleitung und der Lehrerschaft für die tolle Zusammenarbeit und bei allen Eltern, die sich in den insgesamt 17 Klassen als Elterndelegierte zur Verfügung gestellt haben.

Nun hat das neue Schuljahr begonnen und wir freuen uns auf viele spannende Themen, die es zu bearbeiten, diskutieren und organisieren gibt.

Petra Miescher

Präsidentin

Elternrat Gemeindeschulen Vaduz

Vorstand

Am 02.10.2017 wurde die erste Sitzung des neuen Elternrats erfolgreich abgehalten. An dieser Sitzung wurde auch der neue Vorstand gewählt, der aus folgenden Elterndelegierten besteht:

Petra Miescher, Präsidentin

Katja Feirich, Vizepräsidentin

Susanne Dünser-Kunz, Nadine Wille, Karin Rumpold, Oezkan Guelbahar, Heike Konrad, Lena Frank, Vanessa Roperti und Corina Risch

Elternrat
Gemeindeschulen Vaduz

Gemeinde Vaduz
Gemeindeschulen Vaduz
Elternrat
Postfach 283
9490 Vaduz
elternratgsvaduz@gmail.com
www.gemeindeschulen-vaduz.li/elternrat

... wünschen wir Ihnen ein toll

les Schuljahr 2018 / 2019!

Impressum

Herausgeber:	*Gemeindeschulen Vaduz*
Inhalt:	*Dietmar Fesenmeier*
	Filipe Da Silva Fernandes
	Selma Langthaler
	Petra Miescher
Gestaltung:	*Filipe Da Silva Fernandes*
	Reinold Ospelt AG, Vaduz
Druck:	*Gutenberg AG, Schaan*